



Kuratorium für
Journalistenausbildung
A-5020 Salzburg, Karolingerstraße 40
Tel.: 0662/83 41 33-0, Fax: 83 41 33-22
<http://www.kfj.at>, e-mail: office@kfj.at

Mitglied der European Journalism Training Association

Meinrad Rahofer

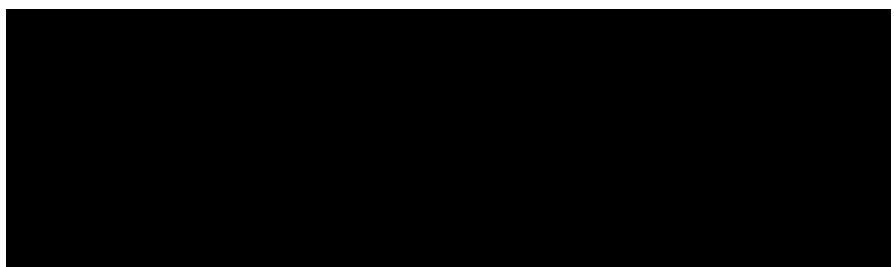
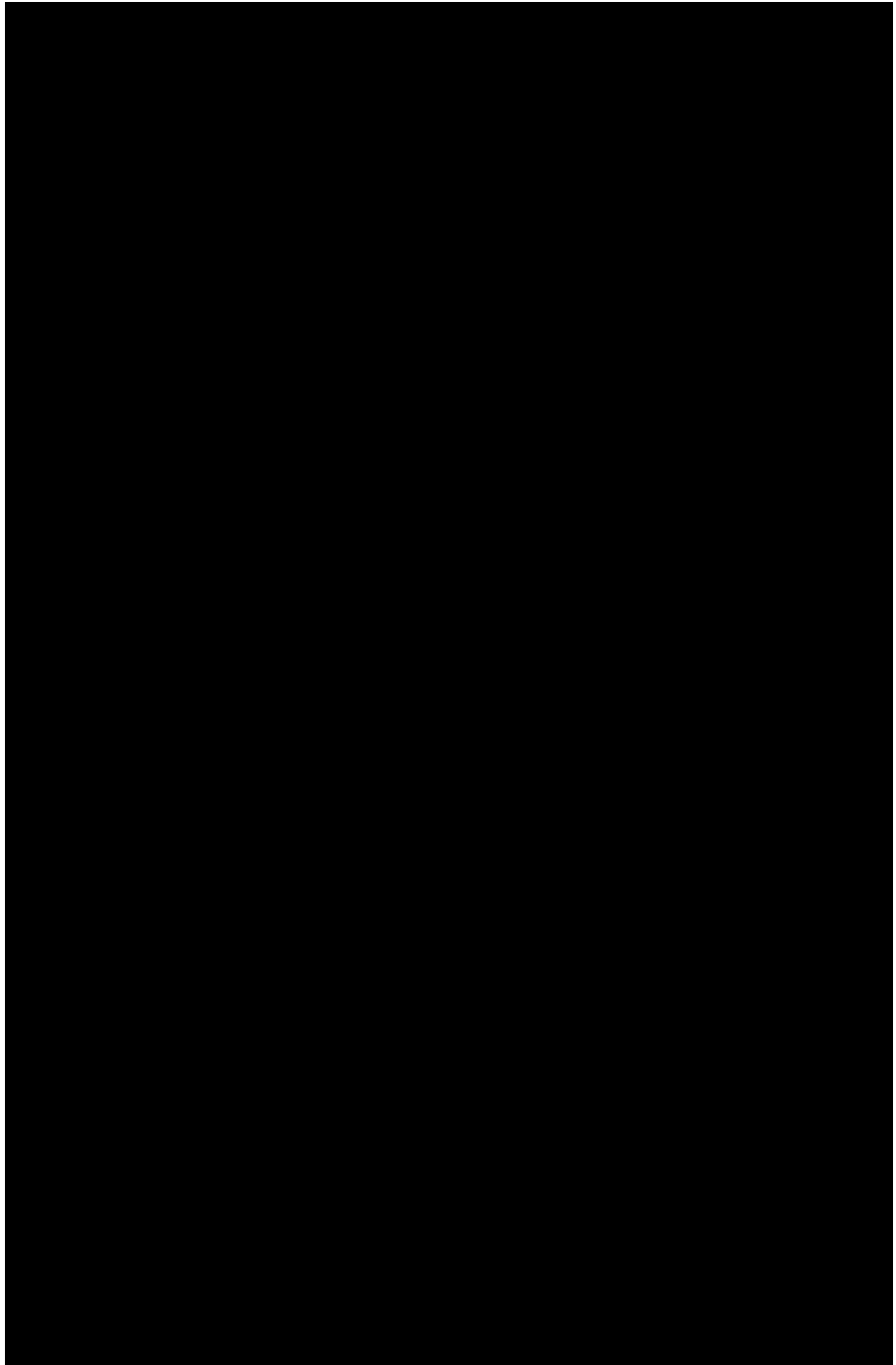
26 Jahre KfJ

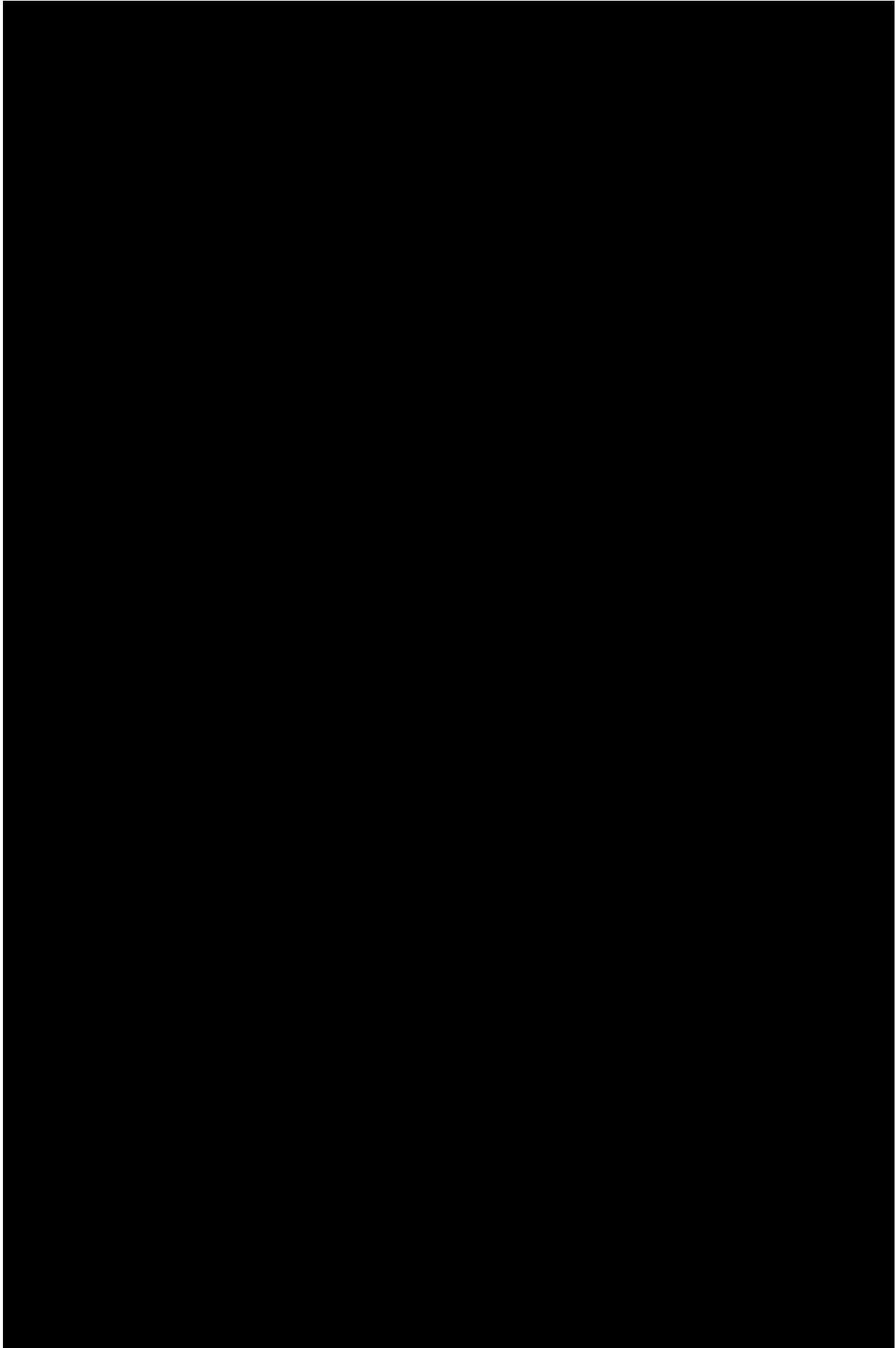
Tätigkeitsbericht des Kuratoriums für Journalistenausbildung 2004

Unter Mitarbeit von Elisabeth Wasserbauer,
Daniela Flaschberger und Manuela Pusterhofer

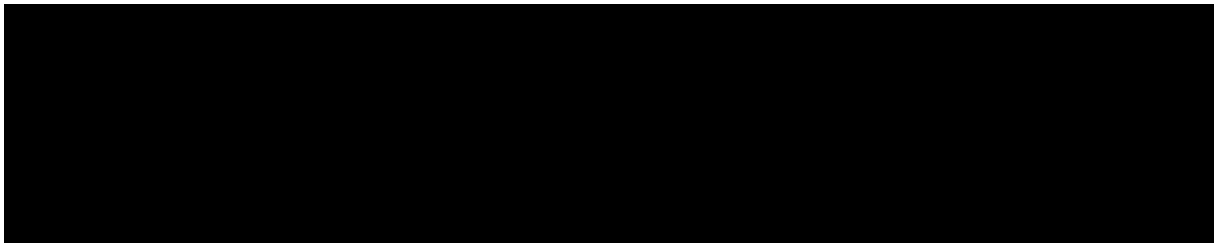
Salzburg, im März 2005



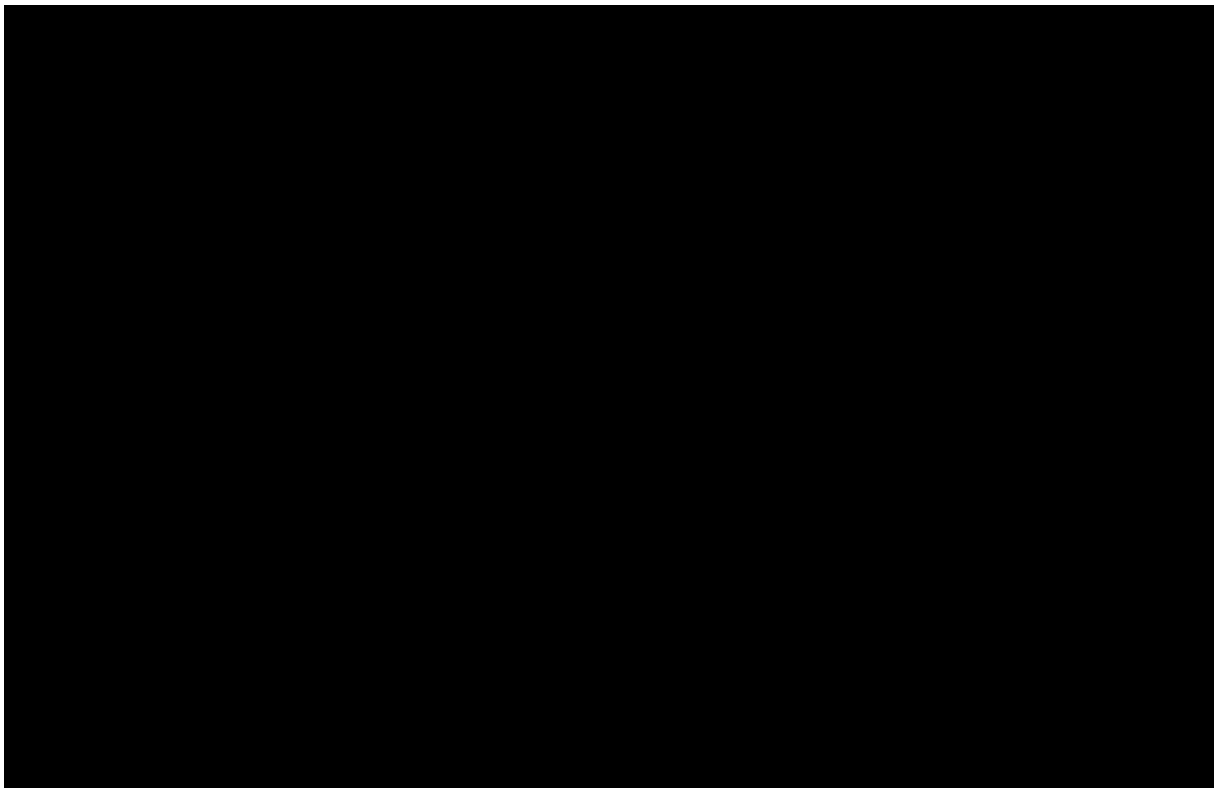
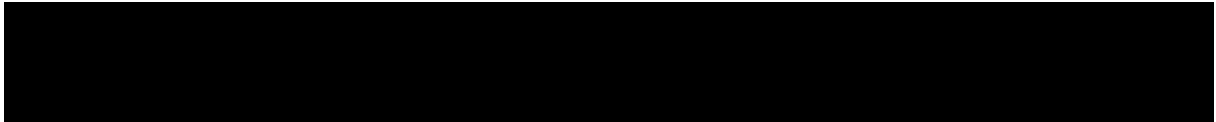




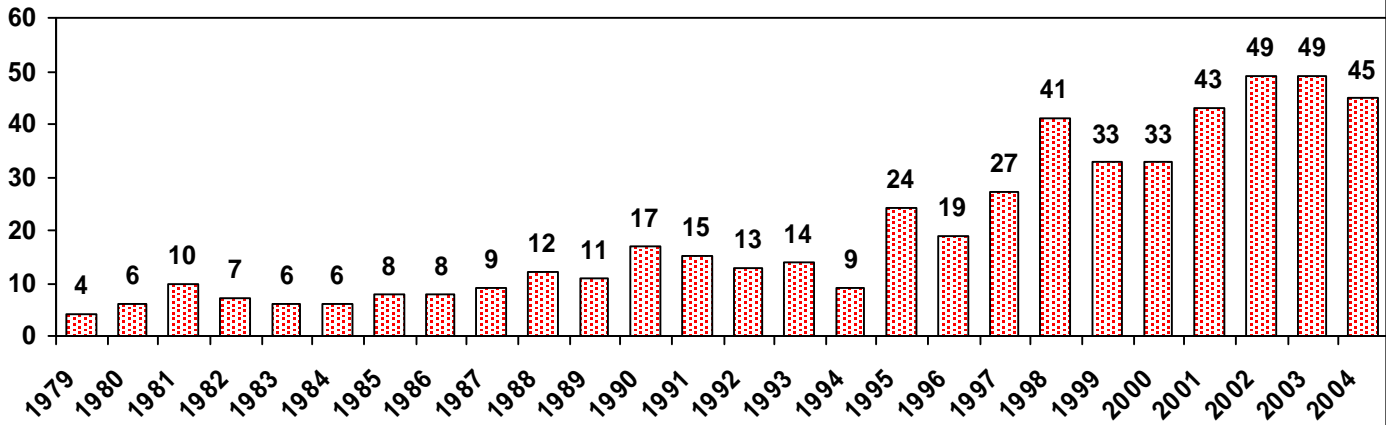
Schreibworkshop (WIFI Österreich)
Schreibwerkstatt (Straßenzeitung Apropos)
Grundzüge des Medienrechts (Volksblatt)
Trimedial
Foto - Recht
Reisejournalismus
Kreativ schreiben II
Rhetorik (Trainerseminar)



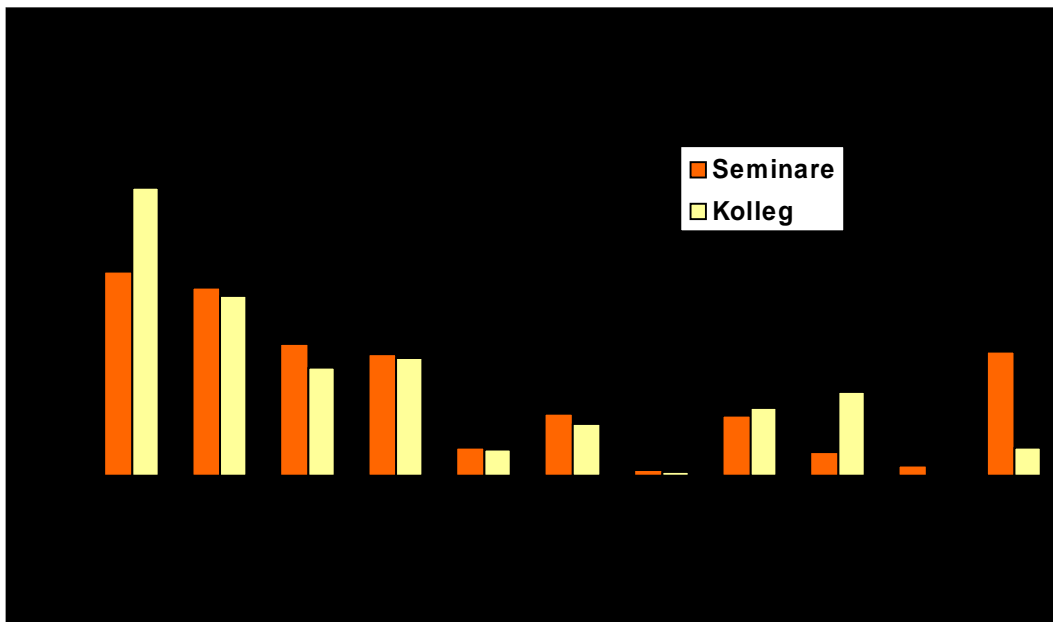
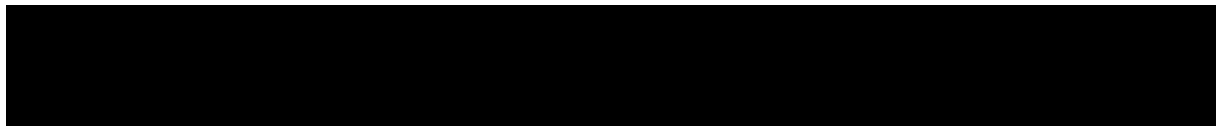
Verein offiziell von den Zeitungsherausgebern (VÖZ), den Zeitschriftenherausgebern (ÖZV) und der Journalistengewerkschaft gegründet. Das Parlament war nicht nur feierlicher Rahmen der Veranstaltung, sondern auch ein Symbol dafür, wie eng Demokratie und Qualität des Journalismus zusammenhängen. Nur mit einer funktionierenden Medienlandschaft kann es eine Demokratie geben. Erfreulich war im vergangenen Jahr aber nicht nur die öffentliche Anerkennung durch Politik und Republik Österreich durch den Festakt im Parlament, sondern auch die Anerkennung unserer Arbeit durch eine Erhöhung der Bundespresseförderung. Die Erhöhung der Förderung durch das neue Presseförderungs-gesetz schlug sich auch gleich in verstärkten Aktivitäten nieder. Erstmals werden Studien vom KfJ in Auftrag gegeben und finanziert, Wissen wird gesammelt, das der Arbeit des KfJ zugute kommt, das aber auch den Medien und Journalisten helfen soll, sich besser auf ihre Arbeit vorzubereiten und neue Anforderungen schon im Voraus zu erkennen. So erstell-



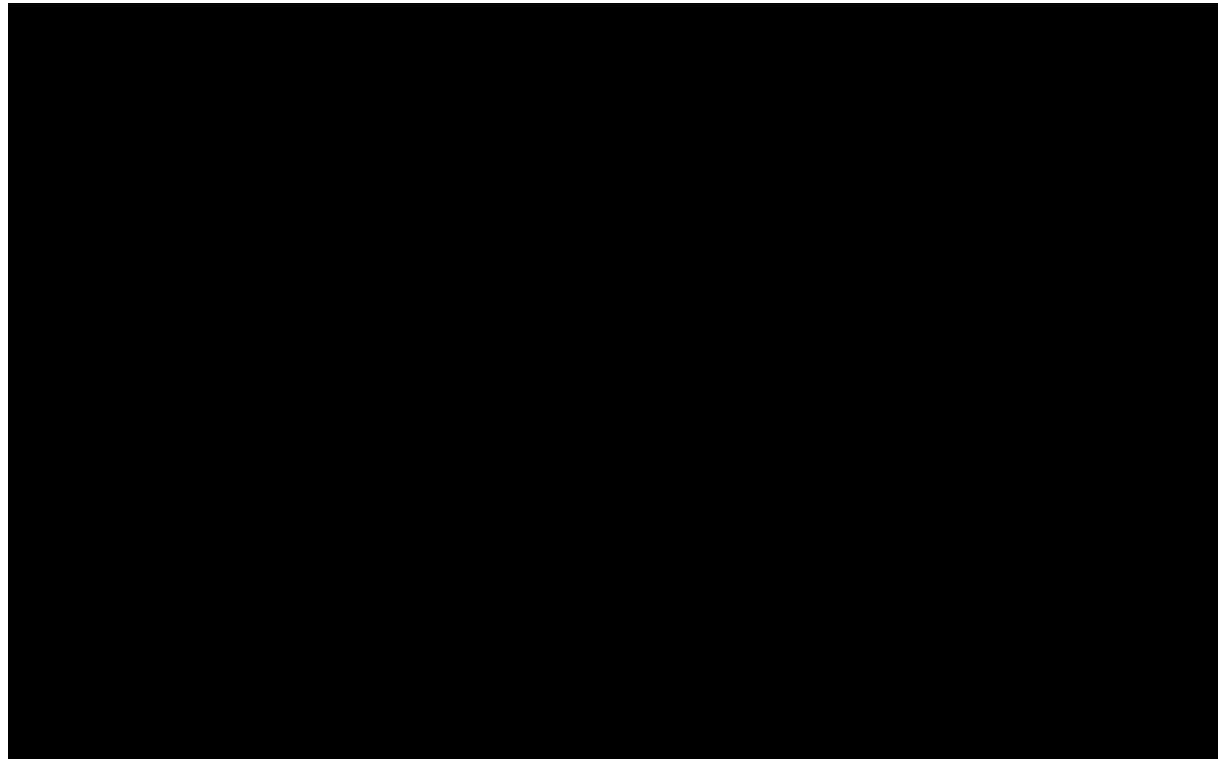
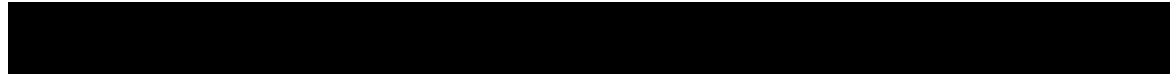
Veranstaltungen 1979 - 2004



Grafik: KfJ/Flaschberger



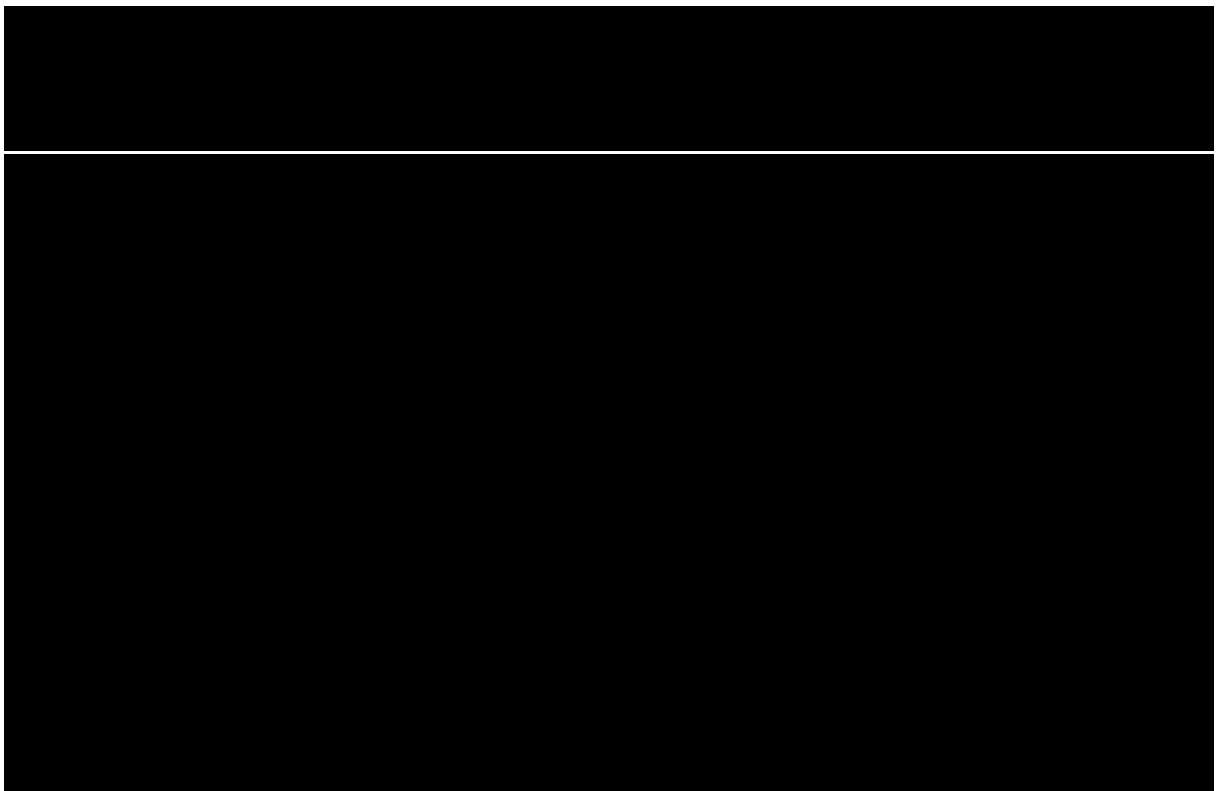
Grafik: KfJ/Flaschberger



Teilnehmerstruktur der KfJ-Veranstaltungen 1979 - 2004

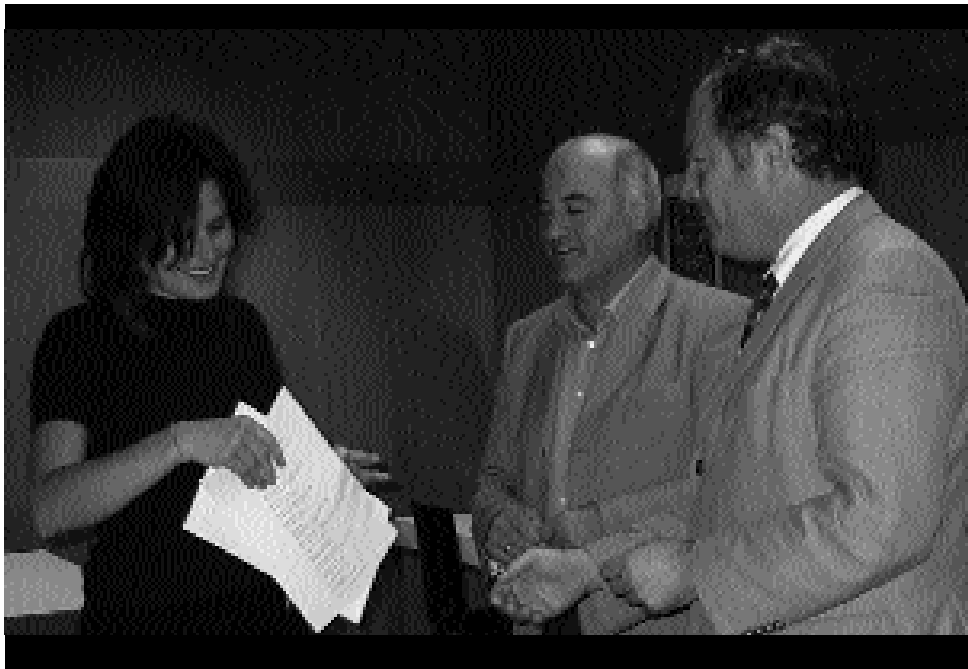
	Teilnehmer an Fachseminaren		Teilnehmer an Grundausbildung		Teilnehmer insg. bis 2004	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Tageszeitungen	1898	21,26	324	30,06	2222	22,21
Wochenzeitungen	1753	19,64	203	18,83	1956	19,55
Zeitschriften	1224	13,71	122	11,32	1346	13,45
Pressestellen	1131	12,67	133	12,34	1264	12,63
Agenturen	255	2,86	29	2,69	284	2,84
Radio/TV	574	6,43	58	5,38	632	6,32
Online	59	0,66	5	0,46	64	0,64
Freie Journalisten	555	6,22	76	7,05	631	6,31
Publiz.-Inst.	229	2,57	95	8,81	324	3,24
Werbeagenturen	102	1,14	1	0,09	103	1,03
Sonstige	1146	12,84	32	2,97	1178	11,78
	8926	100,00	1078	100,00	10.004	100,00

Teilnehmerzahl insgesamt:	10.004
zuzüglich Teilnehmerzahl punktuell durchgeführter Einzelveranstaltungen (nach Medienbereichen nicht getrennt erfasst)	654
3. Wiener Diskussionsrunde „Neue Medien und alte Ethik?“	52
Einführung in den Journalismus für AHS-Schüler	28
6. Salzburger Journalistiktage „Generalisten oder Spezialisten“	90
Gesamtteilnehmer	10.828



Nationale und internationale Kooperationen

Die Österreichische Medienakademie versteht sich als Drehscheibe zum Thema Weiterbildung für Medienmitarbeiter. Dementsprechend gibt es zahlreiche Kooperationen im In- und Ausland, etwa mit dem Schweizer Medienausbildungszentrum (MAZ), der Südtiroler Cusanus Akademie, dem steirischen Berufsförderungsinstitut (bfi), dem Wirtschaftsförderungsinstitut (WIFI), der Integration Österreich, der NÖN-Akademie (Niederösterreichische Nachrichten) und mit vielen anderen Erwachsenenbildungseinrichtungen.



Dr. Meinrad Rahofer (Geschäftsführer des KfJ) und Mag. Konrad Obexer (Leiter der Cusanus Akademie in Brixen) vergeben die Abschlusszertifikate an die erfolgreichen Absolventen des gemeinsam durchgeführten Journalismus-Einführungslehrgangs.

Wichtige Impulse kommen dabei auch aus der European Journalism Training Association (EJTA), dem europäischen Dachverband der Journalistenausbildungseinrichtungen, dessen Vizepräsident der Geschäftsführer des KfJ, Dr. Meinrad Rahofer, seit 2003 ist.



Board-Meeting, die Vorstandssitzung der European Journalism Training Association in Edinburgh. V.l.n.r.: Dr. Meinrad Rahofer (KfJ), Raymond Griswold (Maastricht), Mark Meredith (Edinburgh), Inger Munk (Aarhus).

Der Vorstand der
European
Journalism
Training
Association
(EJTA)
zu Gast beim KfJ
in Salzburg.
V.l.n.r.:
Dr. Meinrad
Rahofer, Raymond
Griswold, Mark
Meredith, Inger
Munk, Maria
Lukina.

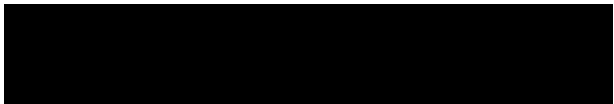
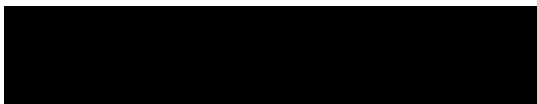
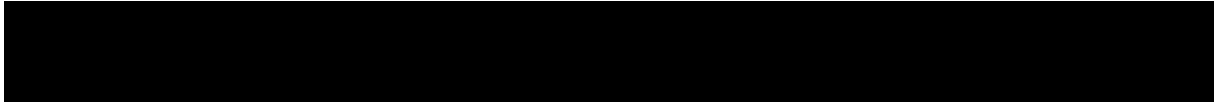


Ebenfalls auf europäischer Ebene ging das KfJ 2004 auch eine neue Kooperation ein: Unter Federführung der Deutschen Hörfunkakademie und des KfJ entstand "Trimedial", ein Forschungs- und Entwicklungsprojekt für die trimediale Ausbildung von Journalisten, bei dem zuerst der Status Quo in Europa erhoben und daraufhin ein adäquates Ausbildungskonzept entworfen wird. Beteiligt sind dabei auch:



Die Kooperationspartner des Europa-Projekts Trimedial für mehrmediales journalistisches Arbeiten: v.l.n.r.: Elisabeth Wasserbauer (Österreich), Rob Prass (Holland), Tsveti Nacheva (Belgien), Sandra Uebbing (Deutschland), Dr. Stefan Weber (Österreich), Raluca Radu (Rumänien), Dr. Meinrad Rahofer (Österreich), Teodora Petrova (Bulgarien), Dr. Hans Paukens (Deutschland).







Ernst Alexander Rauter ist Autor und lehrt den sensiblen Umgang mit Sprache.

Lifestyle-, Wellness- und Beauty-Journalismus bietet ein großes Betätigungsfeld. In diesem Seminar wurden Geschichten von der Idee bis zum Layout durchgeführt, im Bild das Foto-Shooting.



